



WOW! / FCA Security Gateway

Update: Entwicklung in Sachen Security Gateway (SGW) auf der Zielgeraden. Testphase startet in Kürze.

Künzelsau - Februar 2020 - Nachdem der Künzelsauer Diagnosespezialist bereits im November 2019 eine Entwicklungsvereinbarung bezüglich der Security Gateway Thematik mit der FCA-Gruppe (Fiat Chrysler Automobiles N.V.) verkünden konnte, befinden sich die intensiven Entwicklung- und Programmierarbeiten auf der Zielgeraden. Die Arbeiten bezüglich Sicherheitsvorkehrungen anderer Fahrzeughersteller sind ebenfalls im Gange.

Moderne Fahrzeuge werden seitens der Hersteller mit immer umfassenderen Komfort- und Assistenzsystemen ausgestattet. Ob im Bereich Entertainment oder Sicherheit - viele dieser Innovationen und Weiterentwicklungen machen das Autofahren für uns alle angenehmer und sicherer. Ein Nachteil dieser zunehmenden Vernetzung ist die Anfälligkeit solcher Systeme gegenüber unerlaubter Angriffe Dritter - ähnlich wie bei modernen Computern oder Smartphones. Deshalb arbeiten die Fahrzeughersteller seit einiger Zeit an Lösungen um Hackerangriffe unterbinden zu können. Das bedeutet aber auch, dass die Diagnosekommunikation zum Fahrzeug in der Werkstatt nicht mehr in vollem Maße und ohne Weiteres über die On-Board-Diagnose (OBD) erfolgen kann. Das prominenteste Beispiel ist aktuell der Automobilhersteller FCA (Fiat Chrysler Automobiles N.V.), welcher seit 2017 einige der neuesten Modelle bereits mit einem sogenannten „Security Gateway“ (SGW) - einer Art „Fahrzeug-Firewall“ - versehen hat. FCA sperrt somit alle nicht authentifizierten Werkstätten aus. Neben dem italienischen Hersteller integrieren zukünftig immer mehr Unternehmen wie z.B. Mercedes-Benz, Renault, Nissan oder Volkswagen ähnliche Sicherheitssysteme.

Um seinen Kunden, allen voran den Freien- und Mehrmarken-Werkstätten, auch weiterhin eine einfach zu bedienende Diagnosesoftware bereitstellen zu können, entwickelt die WOW! in Kooperation mit den jeweiligen Unternehmen an einer nachhaltigen und einfach zu bedienenden Softwareintegration des Authentifizierungsvorganges in das WOW! Diagnosesystem.

Fiat - Testphase als nächster Schritt

Aufgrund der intensiven Entwicklungsarbeiten der in Schweden und Deutschland beheimateten Softwareprogrammierung, befindet sich die Zertifizierungslösung von WOW! im finalen Stadium. Der Fokus der letzten Anpassungen lag dabei vor allem auf der Integration und Stabilität der Softwareschnittstelle, die die Server der FCA-Gruppe mit der WOW! Diagnosesoftware verbindet.

Mit der in Kürze beginnenden Testphase startet der nächste Entwicklungsschritt. Dabei soll ab Mitte Februar 2020 die Lösung auf Herz und Nieren geprüft werden, um mögliche Verbesserungen vor der Freigabe für alle



Diagnosekunden bereitstellen zu können. Bei einer erfolgreichen Testphase ist der flächendeckende Release weiterhin für dieses Frühjahr vorgesehen.

Laut Stefan Spitschka (Produktverantwortlicher Diagnosedaten WOW!) ist vor allem die Zusammenarbeit mit FCA hervorzuheben, da es sich um keinen Reengineering-Prozess handelt. Ständige Absprachen mit FCA und fortlaufende Anpassungen ergeben eine entsprechende Vorlaufzeit bis die finale Lösung allen Kunden bereitgestellt werden kann. Alle auf der FCA-Seite gelisteten Hersteller befinden sich aktuell in der Entwicklungsphase.

Neben WOW! sind auch die Schwesterunternehmen WABCOWÜRTH und Autocom als zertifizierte Unternehmen gelistet.

Entwicklungsarbeit auf andere Hersteller ausgedehnt

Da auch weitere Fahrzeughersteller bereits mit ähnlichen Sicherheitsvorkehrungen in den Startlöchern stehen, wurde die Entwicklungsarbeit diesbezüglich ausgeweitet. So wird neben der Verknüpfung der FCA-Thematik aktuell auch an einer Lösung der CeBas (Certificate Based Automotive Security) Verschlüsselung von Mercedes Benz gearbeitet. Auch hier ist ein Release noch im ersten Halbjahr 2020 vorgesehen. Die für die Zukunft erwarteten Verschlüsselungen seitens Volkswagen, Renault oder Nissan befinden sich bereits im Entwicklungsplan und sollen nach und nach in die WOW! Diagnose eingepflegt werden, sodass langfristig die WOW! Software als zentrale Steuerung der verschiedenen Zugriffsrechte fungieren soll.

Über WOW! Würth Online World

Für die Zukunft technisch gut gerüstet sind Werkstätten und Autohäuser mit den Entwicklungen und Lösungen für Diagnose, Abgasuntersuchung und Klimageschäft der WOW! Würth Online World GmbH. Neben Servicebetrieben und Autohäusern gehören auch Zulieferer und Fahrzeughersteller aus 35 Ländern zu den Kunden des 2000 gegründeten Unternehmens der Würth-Gruppe. Weltweit setzen allein 50.000 Kunden auf die Diagnoselösungen von WOW!.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.wow-portal.com.

Medienkontakt

WOW! Würth Online World GmbH
Michael Böhringer
Schliffenstraße 22
74653 Künzelsau
Tel: +49 (0) 79 40 / 9 81 88 10 59
Fax: +49 (0) 79 40 / 9 81 88 10 99
michael.boehring@wow-portal.com
www.wow-portal.com